



Stadtwerke Wolfsburg Hilfsfonds – Spende über 1.750 Euro geht an den Verein Hospizarbeit Region Wolfsburg e.V.

Die Stadtwerke Wolfsburg AG haben erneut ihre soziale Verantwortung mit einer Spende an den Verein für Hospizarbeit in Wolfsburg e.V. unter Beweis gestellt.

Einen Spendenscheck in Höhe von 1.750 Euro überreichten Stadtwerke Vorstand Dr. Frank Kästner und die Stadtwerke Betriebsratsspitzen Kai Ritter und Katja Keil an den Geschäftsführer der Hospizarbeit in Wolfsburg e.V. Lucas Weiß. Die Spendensumme setzt sich zum einen aus einer Belegschaftsspende und zum anderen aus einer Aufrundung durch die Stadtwerke Wolfsburg zusammen. Die Belegschaftsspende resultiert aus dem Rest-Cent-Hilfsfond, bei dem teilnehmende Mitarbeitende monatlich die Centbeträge ihres Netto-Verdienstes spenden. Diese Summe haben die Stadtwerke noch einmal großzügig aufgerundet. Darüber hinaus haben Betriebsratsmitglieder in der Weihnachtszeit gemeinsam Kekse gebacken und diese auf der Betriebsversammlung gegen eine Spende für den guten Zweck verteilt.

Kai Ritter: „Der Rest-Cent-Hilfsfond der Stadtwerke ist eine Tradition. Viele Mitarbeitende unterstützen ihn durch die Cent-Beträge ihres monatlichen Einkommens. Die Spenden kommen regelmäßig sozialen Einrichtungen in Wolfsburg zugute. Hier können wir immer wieder sehen, wie bedeutend auch die kleinen Beiträge eines jeden einzelnen sein können.“

„Wir freuen uns über die großzügige Spende, gerade die Stadtwerke Wolfsburg sind ein langjähriger und hilfsbereiter Partner. Die Spende kommt genau richtig für die Anschaffung eines Lifter für das Hospizhaus in Heiligendorf. Der Lifter erleichtert den Gästen den Einstieg in die Wellnessbadewanne im zweiten Hospizhaus,“ erklärt Lucas Weiß.

Dr. Frank Kästner: „Wir wissen, dass die Hospizarbeit in Wolfsburg ohne Spenden nicht existieren kann. Daher unterstützen wir gern die Arbeit des Vereins und die weitere Ausstattung des Neubaus in Heiligendorf.“

Verein Hospizarbeit Region Wolfsburg e.V.

In Wolfsburg stehen zwei Hospizhäuser: eins im Stadtzentrum, in der Eichendorffstraße und eins in Heiligendorf. Sie bieten ein offenes, geräumiges und helles Ambiente, um den Sterbenden ein Zuhause zu geben. Der stationäre Hospizdienst nimmt schwer und unheilbar kranke Menschen auf. Die ambulante Hospizarbeit unterstützt bei der Sterbebegleitung in den eigenen vier Wänden. Das Palliativ-Netzwerk Wolfsburg bietet die Vernetzung aller vorhandenen Angebote im ambulanten und stationären Bereich.

Pressemitteilung

Wolfsburg, 12. Februar 2024



STADTWERKE
WOLFSBURG

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt Presse Leslie Corbeck
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8207
Mobil 0176 55914011
E-Mail leslie.corbeck@stadtwerke-wob.de

Vertretung Petra Buerke
Abteilung Unternehmensentwicklung und Kommunikation
Telefon 05361 189-8497
Mobil 0171 8644694
E-Mail petra.buerke@stadtwerke-wob.de

Postanschrift Stadtwerke Wolfsburg AG
38432 Wolfsburg

Bildmaterial finden Sie unter:

stadtwerke-wolfsburg.de/presse

Gemeinsam unter einem Stern

Die Stadtwerke Wolfsburg AG stehen an der Spitze der zentralen Infrastruktur-Dienstleistungsunternehmen der Stadt Wolfsburg. Zur Unternehmensgruppe gehören unter anderem die Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG), der Telekommunikationsanbieter WOBCOM GmbH sowie die Wolfsburger Dienstleistungs- und Melde-Zentrale GmbH (WDZ) mit dem Angebot von Personal- und Sicherheitsservices. Die Stadtwerke sind darüber hinaus zu 43 Prozent am kommunalen Energieversorger der Stadt Wolfsburg, der LSW Holding GmbH & Co. KG, und zu 50 Prozent an der Wolfsburger Energie-Agentur beteiligt.

Weitere Informationen finden Sie auf:

stadtwerke-wolfsburg.de

